

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **103 (1996)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# DOMOTEX und HEIMTEXTIL – Erwartungen übertroffen

Die Einschätzungen der Messeveranstalter Deutsche Messe AG, Hannover, und Messe Frankfurt für 1996 sind einhellig und unterscheiden sich kaum von den Aussagen im Januar 1995:

«DOMOTEX-Aussteller gehen zuversichtlicher in das beginnende Jahr» und «Die Heimtextil hat tatsächlich einen Lichtblick gebracht... – wir gehen mit gesundem Optimismus ins neue Jahr». Dieser Optimismus ist auch notwendig, nach so vielen Monaten des Rückgangs.

## DOMOTEX – wichtigste Ordermesse im Teppichgeschäft

Die DOMOTEX brachte den 1030 Ausstellern und den 33 000 Fachbesuchern zufriedenstellende bis gute Geschäftskontakte. Von den Ausstellern kamen mehr als 60% aus dem Ausland. Mit 50,6% kamen in diesem Jahr deutlich mehr ausländische Besucher auf die wichtigste Ordermesse im Teppichgeschäft. Den höchsten Zuwachs erreichten dabei die Besucher aus der Region Ostasien mit einem Anteil von 18,7% bei den ausländischen Besuchern.

Bei den interessierenden Ausstellungsbereichen standen «handgefertigte Teppiche» vor «Parkett/Laminat» und «elastischen Fussbodenbelägen» an der Spitze. Gleichzeitig war ein für die Textilbranche unerfreulicher Trend zu nicht-textilen Bodenbelägen zu verspüren.

## Heimtextil – 70 000 Besucher aus 113 Ländern

Diese Zahl stellte einen Rekord in der Messengeschichte dar. Dr. Peters, Geschäftsführer der Messe Frankfurt resümierte: «Die Heimtextil hat sich erneut als Impulsgeberin für die Konjunktur bei Heim- und Haustextilien sowie als Coach und Trendscout für die textile Wohnkultur und die Wohnmode profiliert.»

## Neues Konzept

Am 11. Januar stellte die Frankfurter

Messegesellschaft neue Ideen für die Heimtextil vor. Es sollen möglicherweise zwei eigenständige Messen etabliert werden. Wir berichten darüber auf der Seite 21.

## Auf allen Weltmärkten präsent

Mit 17 Auslandsmessen der Messe Frankfurt, der grösste Teil davon aus dem Bereich Textil, nimmt die Globalisierung der Messeveranstaltungen weiter zu. Damit wird einem Trend Rechnung getragen, dem die Textilwirtschaft schon seit geraumer Zeit unterworfen ist. Trotz des umfangreichen von der Messegesellschaft gebotenen Services bedeutet dies für die Textilfirmen einen wesentlich erhöhten Aufwand. Aber ohne diese verstärkten Anstrengungen sind wohl noch mehr Ar-



Heimtextil'96: Bettwaren und Bettwäsche  
Foto: MFC

beitsplätze in den traditionellen europäischen Textilländern gefährdet.

Lassen wir uns überraschen, ob dieser Optimismus in Verlauf des Jahres 1996 weiter anhalten wird. Der verunsicherten europäischen Textilindustrie wäre dies zu gönnen. RS

## Aus dem Inhalt

<b>JAHRESBERICHT SVT 22. Jahresbericht 1995</b> .....	3
<b>EDITORIAL</b> .....	11
<b>ITMA-RÜCKBLICK</b> Tendenzen bei Wirk- und Strickmaschinen.....	12
VEGA – Die neue Art Einziehmaschinen .....	17
Die Verknüpfung von Pixel- und Vektorgrafik im Textil-Design.....	18
Antriebs- und Transportelemente für die Textilindustrie .....	18
<b>HANDEL</b> .....	20
<b>MESSEN</b> .....	21
<b>TAGUNGEN</b> .....	24
<b>SCHUTZKLEIDUNG</b> .....	25
<b>BERATUNG</b> .....	26
<b>BUCHBESPRECHUNGEN</b> .....	28
<b>FIRMENNACHRICHTEN</b> .....	29
<b>AUSBILDUNG</b>	
Flachstrickerei-Kurs besucht Maschinenfabrik Steiger SA .....	32
Die nächsten Kurse an der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule.....	33
<b>FORUM</b>	
«Renaissance der Pflanzenfasern» .....	36
Textiles Handarbeiten – Kreativität zwischen Schule und Industrie .....	38
Kurs Nr. 2: Stufenübergreifende Qualitätsvereinbarungen in der Textilindustrie .....	41
SVT-Weiterbildung 1996 im Überblick.....	42
Impressum.....	43